

Branchen-Info-Spezial

www.fachverbandwerbung.at

Zielgruppe:

Mitglieder

Stand:

April 2010 / MD

Titel	Positionspapiere
Untertitel	Bildungspolitik: Interessenpolitische Positionierung des FVWM
Info:	<p>Die österreichische Werbe- und Kommunikationswirtschaft hält eine Spitzenposition in Europa und ist international wettbewerbsfähig. Voraussetzung dafür ist es, beste Ausbildungsmöglichkeiten für den interessierten Branchennachwuchs zu garantieren.</p> <p>Welche Grundsatzposition vertritt die österreichische Werbewirtschaft generell zur Bildungspolitik?</p> <p>Die Devise lautet: Bildung für Europa - Internationalität als Chance. Gut ausgebildete Mitarbeiter sind ein Asset und stärken sowohl das jeweilige Unternehmen als auch den Wirtschafts- und Medienstandort Österreich.</p> <p>Ob die österreichische Werbe- und Kommunikationswirtschaft, eine Branche, die derzeit stark von den aktuellen wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen (Stichwort: Finanzkrise) betroffen ist, auch in den nächsten 10 Jahren weiterhin erfolgreich sein wird, entscheidet sich nicht irgendwann einmal in der Zukunft, sondern bereits heute in den Schulen, an den Fachhochschulen, an den Universitäten und in der dualen Ausbildung.</p> <p>Die österreichische Werbewirtschaft anerkennt das hohe heimische Ausbildungsniveau, stellt aber folgende Forderungen auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mehr Praxisbezug bei der akademischen Ausbildung in Kommunikationsberufen. • Die Beschäftigung und Ausbildung junger Menschen muss das bildungspolitische Hauptziel sein. • Die österreichische Strategie der Förderung der Jugendbeschäftigung hat auf das Schaffen von Anreizen für ausbildende Unternehmen durch die Gewährung von Prämien und Beihilfen sowie die Entlastung von Abgaben zu setzen. • Internationalisierungsoffensive an Schulen, Fachhochschulen, Universitäten und in der dualen Ausbildung (Fremdsprachen, Auslandspraktika, Austauschprogramme, etc.) • Fachhochschulen, Akademien und Universitäten an Wirtschaft orientieren • Lebenslanges Lernen fordern und fördern <p>Qualität der Aus- und Weiterbildung sichern!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausgestaltung einer zukunftsweisenden Aus- und Weiterbildung um die Kompatibilität der Arbeitskräfte mit den Anforderungen der Kommunikationswirtschaft zu gewährleisten

	<ul style="list-style-type: none"> • Berufliche Qualifikation sichert Wirtschaftswachstum und erhöht die Berufschancen • Bildung ist der Schlüssel für mehr Beschäftigung sowie ein zentraler Standortfaktor - Bildungspolitik ist Standortpolitik • Die Werbe- und Kommunikationswirtschaft begrüßt den Trend zur Akademisierung. HochschulabsolventInnen übernehmen in immer größerem Ausmaße betriebliche Tätigkeitsbereiche, die zuvor von NichtakademikerInnen wahrgenommen wurden. Vor allem Klein- und Mittelbetriebe profitieren von dieser Entwicklung. • Die Kommunikationswirtschaft profitiert von zeitgemäßen Studienangeboten wie Fachhochschulen, Akademien und berufsqualifizierenden Bachelorstudien. Dadurch wird sichergestellt, dass der heimischen Kreativwirtschaft MitarbeiterInnen mit höherwertigen fachlichen Kompetenzen zur Verfügung stehen. • Die technisch-wirtschaftlichen Veränderungen (z.B. wachsender Innovationsdruck, stärkerer Wettbewerb, wirtschaftlicher Strukturwandel) verändern die beruflichen Qualifikationsanforderungen laufend. Die Kommunikationsbranche profitiert davon, dass Qualifikationen und berufliche Kompetenzen laufend und kontinuierlich an die neuen Entwicklungen angepasst werden. • Die Gesellschaft als Ganzes hat ein hohes Interesse an einer prosperierenden Wirtschaft, und die Kommunikationsbranche braucht laufend neues Wissen und neue Erkenntnisse, um im nationalen und internationalen Wettbewerb bestehen sowie neue Arbeitsplätze schaffen zu können.
Lesen Sie mehr!	Regierungsprogramm 2008 - 2013 http://www.oevp.at/Common/Downloads/Regierungsprogramm2008-2013.pdf
Kontakt	Fachverband Werbung und Marktkommunikation Wirtschaftskammer Österreich 1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 73 T 05 90 900-3503 F 05 90 900-285 E werbung@wko.at H www.fachverbandwerbung.at